Methodik: Regieposition 2

Die Regie ist - abgesehen von den handwerklichen Aspekten - vor allem eine künstlerische Haltung und stark individuell geprägt.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > Projektstudium > Alle Semester
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Regie Spielfilm

Nummer und Typ	BFI-MFI.P.MET.18H.007 / Moduldurchführung
Modul	Methodik: Regieposition 2 individuell / Sabine Boss
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Andrea Staka
Zeit	Di 8. Januar 2019 bis Fr 11. Januar 2019 / 9:15 - 16:45 Uhr
Anzahl Teilnehmende	6 - 20
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Bachelor Film / Studierende ab 3. Semester (Wahl) Master Film / Regie Spielfilm (Pflicht) Master Film / übrige Praxisfelder (Wahl)
Lernziele / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmung und Analyse von individuellen Regiepositionen. - Diskussion der jeweilig (sichtbaren) künstlerischen und inhaltlichen Haltung. - Erproben eigener Ansätze der Regieführung. - Entwickeln individueller Verhältnisse: Regie zu Drehbuch/Stoff, Regie zum Schauspiel, Regie zu den filmgestalterischen Head-Funktionen. - Fragestellungen zu Autorenschaft, Stilistik und Produktionsformen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Die Dozentin bringt anhand eigener Arbeitsbeispiele ihre persönliche Position in den Diskurs ein. - Übungen: Auf der Grundlage von spezifischen aus dem Material und der Diskussion abgeleiteten Fragestellungen entwickeln die Studierenden persönliche inszenatorische Lösungen, die sie wiederum der Diskussion aussetzen.
Bibliographie / Literatur	Vor dem Seminar werden Drehbücher abgegeben. Diese sind vor dem Seminar zu lesen.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Präsenz; aktive Teilnahme.
Termine	08.01. - 11.01.2019
Dauer	4 Tage
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden